

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

15.09.1872 - William Shakespeare / August Wilhelm Schlegel und C.
Immermann (Bearb.): König Johann.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Erste Vorstellung in der ersten Serie.

Sonntag, den 15. September 1872.

König Johann.

Historisches Trauerspiel in 4 Akten von W. Shakespeare.
Nach Schlegels Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von C. Immermann.

Personen:

König Johann	Herr Koeth.	Philipp Faulconbridge, sein Halbbruder, Bastard König Richard des Ersten	Herr Sprotte.
Prinz Heinrich, sein Sohn, nachmaliger König Heinrich III.	Fräul. Werhan.	Peter von Bomfret, ein Prophet	Herr Grube.
Arthur, Herzog von Bretagne, Sohn des verstorbenen Herzogs Gottfried von Bretagne, älteren Bruders vom König Johann	Fräul. Kramer.	Ein Bote	Herr Dietrich.
William Marehall, Graf von Pembroke	Herr Otto.	Philipp, König von Frankreich	Herr Busse.
Geffrey Fitz-Peter, Graf von Essex, Oberrichter von England.	Herr Ulla.	Louis, der Dauphin	Herr Straup.
William Longsword, Graf von Salisbury	Herr Weidt.	Der Erzherzog von Oesterreich.	Herr Schröder.
Robert Bigot, Graf von Norfolk.	Herr Dröschner.	Cardinal Pandulpho, Legat des Papstes	Herr Platowitsch.
Hubert de Burgh, Kammerer des Königs	H. Becker.	Chatillon, ein französischer Edelmann	Herr Sieghof.
Robert Faulconbridge, Sohn des Sir Robert Faulconbridge.	Herr Stritt.	Ein Bürger von Angers	Herr Scholz.
		Eleonore, die Wittwe König Heinrich des Zweiten und Mutter König Johanns	Frau Dietrich.
		Constanze, Arthurs Mutter	Frau Scholz.
		Herren und Frauen, Bürger von Angers, ein Sheriff, Herolde, Beamte, Soldaten, Boten und anderes Gefolge.	

Die Scene ist bald in England, bald in Frankreich.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen und Sperrsitze	20 Groschen.	Parterre	10 Groschen.
Hinteritz in den oberen Seitenlogen	15 "	Amphitheater	6 "
Parquet und untere Seitenlogen	15 "	Gallerie	5 "

Casse-Oeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 11—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Druck der Schulzeischen Buchdruckerei in Oldenburg.